

5. Militärwesen.

Nachdem der praktische Arzt und Oberarzt der Reserve Dr. med. C. Beyer, seither zu Rangoon, seinen Wohnsitz an diesem Orte aufgegeben hat, ist die ihm zufolge Bekanntmachung vom 17. Juni 1903 (Zentralblatt S. 189) erteilte Ermächtigung zur Ausstellung der im § 42 Ziffer 1a und b der Wehrordnung bezeichneten Zeugnisse über die Untauglichkeit oder bedingte Tauglichkeit derjenigen militärpflichtigen Deutschen, welche ihren dauernden Aufenthalt in den Britischen Besitzungen in Indien haben, zurückgezogen worden.

Berlin, den 9. April 1904.

Der Reichskanzler.
Im Auftrage: Dr. Richter.

6. Zoll- und Steuerwesen.

Auf Grund der Bestimmung im Artikel 36 der Verfassung des Deutschen Reichs ist nach Vernehmung des Ausschusses des Bundesrats für Zoll- und Steuerwesen der Königlich Sächsische Oberfinanzrat Dr. Gäbler-Knibbe in Dresden an Stelle des verstorbenen Königlich Sächsischen Geheimen Finanzrats Haupt der Königlich Provinzial-Steuerdirektion zu Breslau als Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern mit dem Wohnsitz in Breslau vom 1. April 1904 ab beigeordnet worden.

7. Polizeiwesen.

Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete.

Laufende Nr.	Name und Stand	Alter und Heimat	Grund der Bestrafung.	Behörde, welche die Ausweisung beschlossen hat.	Datum des Ausweisungsbeschlusses.
	der Ausgewiesenen.				
1.	2.	3.	4.	5.	6.

a) Auf Grund des § 39 des Strafgesetzbuchs.

1.	Heinrich Doka (alias Dtschka), Matrose,	geboren am 1. Oktober 1867 zu Weißkirchen, Mähren, österreichischer Staatsangehöriger,	Diebstahl im Rückfall und Fälschung von Legitimations-Papieren (5 Jahre Zuchthaus, laut Erkenntnis vom 27. April 1899),	Polizeibehörde zu Hamburg,	5. April d. J.
----	---	--	---	----------------------------	----------------

b) Auf Grund des § 362 des Strafgesetzbuchs.

2.	Johann Birnbaum, Tagelöhner,	geboren am 22. Juni 1888 zu Weitsch, Bezirk Brud a. d. Mur, Steiermark, ortsangehörig zu St. Egid am Neuwald, Österreich,	Landstreichen und Betteln,	Stadtmagistrat Regensburg, Bayern,	24. März d. J.
3.	Karl Gisin, Tapezierer,	geboren am 13. März 1867 zu Basel-Stadt, Schweiz, ortsangehörig ebendasselbst,	Betteln,	Königlich Preussischer Regierungspräsident zu Gildesheim,	desgleichen.